



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Verkehrsausschuss	28.10.2008	
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	06.11.2008	
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	01.12.2008	
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	03.11.2008	
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	03.11.2008	
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	06.11.2008	
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	27.11.2008	
Bezirksvertretung 7 (Porz)	04.11.2008	
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	06.11.2008	
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	03.11.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Änderungen zum Fahrplanwechsel Dezember 2008

Der verbundweite Fahrplanwechsel findet in diesem Jahr am 14. Dezember 2008 statt. Die Verwaltung informiert hiermit über die Fahrplanänderungen für das Kölner Stadtgebiet.

A) SPNV

Im Regionalverkehr und bei den S-Bahnen sind – abgesehen von marginalen Änderungen von Fahrplanlagen im Tagesrandbereich auf einzelnen Regionalbahn- und Regionalexpresslinien – keine Änderungen des Verkehrsangebots geplant.

B) Stadtbahn

Verwaltung und KVB haben eine Nachfrageanalyse der Verkehre an den Verkehrstagen Freitag bis Sonntag für den Innenstadtbereich durchgeführt. Diese lag bei der Integration der Linie 17 in das Angebot der Linie 18 (August 2007 nach Beendigung der Sperrung am Breslauer Platz) auf Basis der verbundweiten Fahrgastzählung 2004 nicht mit ausreichender Fallzahl vor. Dabei ist nun festgestellt worden, dass die Nachfrage in der Innenstadt am Verkehrstag Sonntag in der Größenordnung mit den Verkehrstagen Montag bis Donnerstag übereinstimmt. Insofern wird das Verkehrsangebot im zentralen Innenstadttunnel sonntags ab 21 Uhr auf das Angebot zwischen Mon-

tag und Donnerstag angepasst.

Gleichzeitig hat sich die Nachfrage auf den Ringen im späten Abendverkehr freitags, samstags und vor Feiertagen nochmals erhöht. Darauf wird mit einer Ausweitung des Fahrplanangebots nach 23 Uhr reagiert. Im Einzelnen:

Linie 15

Aufgrund der gestiegenen Nachfrage im Bereich der Ringe wird die Linie 15 von Freitag auf Samstag, von Samstag auf Sonntag sowie vor Feiertagen im späten Abendverkehr sowie im Nachtverkehr verstärkt. Hierdurch entsteht zwischen Wilhelm-Sollmann-Straße und Ubierring eine Verdopplung des Angebotes der Linie 15 in den o.g. Zeiten.

In Überlagerung mit der Linie 12 (Wilhelm-Sollmann-Straße bis Eifelstraße) und der Linie 16 (Barbarossaplatz bis Ubierring) werden auf den Ringen und der Neusser Straße zwischen 23 und 1 Uhr an diesen Tagen statt bisher vier künftig sechs Fahrten pro Stunde und Richtung durchgeführt, zwischen 1 und 4 Uhr statt bisher zwei künftig drei Fahrten pro Stunde und Richtung.

Linie 18

Gemäß der geringeren Nachfrage wird am Sonntagabend das Angebot auf der Linie 18 zwischen den Haltestellen „Klettenbergpark“ und „Buchheim Herler Straße“ zwischen 21 und 23 Uhr auf den Fahrplanzustand der Tage Montag bis Donnerstag gebracht, so dass künftig auch sonntags in dieser Zeit ein 15-Minuten-Takt verbleibt.

C) Bus

Im Busbereich erfolgt die Umsetzung des am 2. Juni 2008 vom Verkehrsausschuss beschlossenen Buskonzepts für den Teilraum Rechtsrheinisch Nord. In Vorbereitung auf die Eröffnung von IKEA im Gewerbegebiet Am Butzweilerhof im März 2009 erfolgt als Vorlauf für die geplante Verlängerung der Stadtbahnlinie 5 die Anbindung über die Buslinie 127. Zudem wird die Linienführung der veränderten Straßeninfrastruktur in dem Gebiet angepasst. Darüber hinaus werden nur geringfügige Änderungen umgesetzt.

Linie 120

In Roggendorf/Thenhoven wird gemäß Beschluss der Bezirksvertretung Chorweiler zwischen den Haltestellen „Baptiststraße“ und „Further Straße“ die Haltestelle „Im Wichemshof“ neu eingerichtet. Die Haltestelle dient der besseren Erschließung des angrenzenden Wohngebietes. Sie wird nur in Fahrtrichtung Further Straße bedient.

Linie 121

Im Gewerbegebiet Feldkassel werden zur Vereinfachung der Linienführung die Haltestellen „Marconistraße“, „Marconistraße Ost“ und „Morsestraße“ nur noch in dieser Reihenfolge angefahren. Im morgendlichen Verkehr durch das Gewerbegebiet verändert sich somit die Fahrtrichtung.

Linie 127

Die Abfahrtszeiten aller Fahrten im werktäglichen Tagesverkehr werden geringfügig geändert. Mit Eröffnung der neuen IKEA-Filiale wird zudem voraussichtlich ab März 2009 die Linie über die Haltestelle „Ossendorf“ hinaus verlängert und dabei ein Großteil der Fahrten in Anlehnung an die Öffnungszeiten bis zur neuen Endhaltestelle „IKEA Am Butzweilerhof“ geführt. Damit entsteht für den Zeitraum bis zur Eröffnung der Verlängerung der Stadtbahnlinie 5 ein adäquater Stadtbahnvorlaufbetrieb mit Bussen. An der jetzigen Endhaltestelle der Linie 5 in Ossendorf kann in die Busse Richtung IKEA mit kurzen Wegen umgestiegen werden.

Linie 135

Durch geänderte Öffnungszeiten von IKEA Godorf entfallen samstags die letzten beiden Fahrten von und nach IKEA Godorf.

Linie 139

Durch die Eröffnung der neuen Straßenverbindung zwischen dem Gewerbegebiet Ossendorf und der Militärringstraße über die „Alte Escher Straße“ kann der Linienweg der Linie 139 stark verkürzt werden. Die Fahrten verkehren nun zwischen den Haltestellen „Am Coloneum“ und „Longerich S-Bahn“ ohne Halt über die neu errichtete Strecke. Die Haltestellen „Richard-Byrd-Straße“ und „Militärringstraße“ entfallen dabei. In der Folge wird der Fahrplan komplett neu angepasst.

Linie 141

Samstags und sonntags morgens wird der Verkehr auf der Linie der geringen Nachfrage (auf allen Fahrten zwischen null und drei Fahrgäste pro Fahrt zwischen Weiden und Junkersdorf) angepasst: Samstags startet der Verkehr zwischen Weiden und Junkersdorf gegen 7.30 Uhr, sonntags gegen 9.00 Uhr. Die Bedienung der Linie zwischen Junkersdorf und Bocklemünd wird an beiden Tagen bis ca. 9.00 Uhr von der Linie 143 übernommen.

Linie 143

Samstags wird der Betrieb ab Kolkrabenweg früher als bisher aufgenommen, um die erste Fahrt der Linie 141 zu ersetzen.

Linie 148

Aufgrund der veränderten Straßeninfrastruktur im Gewerbegebiet Ossendorf fährt die Linie 148 zukünftig die Haltestellen „Butzweilerhof-Allee“, „Richard-Byrd-Straße“ und „Am Coloneum“ in umgekehrter Reihenfolge an. Die Abfahrthaltestelle „Am Coloneum“ der Linie 148 befindet sich zukünftig auf der Richard-Byrd-Straße an der Einmündung der Von-Hünefeld-Straße.

Linie 150

Der Fahrplan der Linie in Richtung Bf Deutz/Messe wird aufgrund der veränderten Situation an der Endstelle Bf Deutz/Messe angepasst. Zudem entfällt die kurze Stichfahrt zum Tanzbrunnen aufgrund der Kündigung des entsprechenden Vertrages seitens KölnKongress.

Linie 152

Die Fahrplanlage der Linie 152 wird im Abendverkehr Richtung Bayerwerk leicht angepasst, um Anschlüsse zu verbessern. Montags bis freitags wird morgens die erste Kurzfahrt zwischen Wiener Platz und Bayerwerk mangels Nachfrage gestrichen.

Linie 153

Die Fahrplanlage der Linie wird montags bis freitags morgens sowie abends in einigen Fahrten unter Beibehaltung des Angebots angepasst. Abends entfällt eine Kurzfahrt zwischen Gremberg und Deutz mangels Nachfrage.

Linie 154

Der Fahrplan wird in einigen Bereichen angepasst, um Anschlüsse zu verbessern und der konkreten Nachfrage Rechnung zu tragen. Insbesondere samstags und sonntags werden umfangreiche Änderungen durchgeführt.

Linien 155/157

In Umsetzung des vom Verkehrsausschuss beschlossenen Busnetzes Rechtsrheinisch Nord wird die Linie 157 montags bis samstags zu bestimmten Zeiten bis zur Haltestelle „Aeltgen-Dünwald-Straße“ in Dünwald verlängert und verkehrt dazu ab der Haltestelle „Sigwinstraße“ auf dem glei-

chen Weg wie die Linie 155. Dieses geschieht, um umsteigefreie Verbindungen zwischen den Stadtteilen Merheim/Holweide und Höhenhaus/Dünnwald herzustellen und um die Stadtteile Höhenhaus und Dünnwald besser an die S 11 (Holweide S-Bahn) anzubinden. Im Gegenzug zur Verlängerung werden die Verdichterfahrten der Linie 155, die bisher an der Haltestelle „Aeltgen-Dünnwald-Straße“ endeten, von der Haltestelle „Mülheim Berliner Straße“ kommend nun nur bis zur Haltestelle „Birkenweg“ geführt. Auf dem von den Linien 155 und 157 gemeinsam bedienten Streckenabschnitt sind die Fahrten so vertaktet, dass die Linien zusammen einen 10-Minuten-Takt bilden. Durch dieses veränderte Linienkonzept werden zusätzliche Verbindungen angeboten, wobei alle bestehenden Verbindungen sowie die Angebotsdichte beibehalten werden. Durch die durchgängige Verlängerung der Fahrten der Linie 157 montags bis freitags ab den Mittagsstunden bis zum Abend wird das Angebot nachmittags sogar gegenüber dem bisherigen Zustand im Bereich Höhenhaus/Dünnwald ausgeweitet.

Darüber hinaus gibt es auf beiden Linien weitere Anpassungen im Fahrplan, welche u.a. einer Optimierung der Anschlusssituation bzw. einer besseren Ausrichtung auf die Nachfrage dienen.

Linie 158

Gemäß Busnetz Rechtsrheinisch Nord wird die Linie 158 (Friedhofslinie Brück) durch den RufBus 187 ersetzt, der den gleichen Leistungsumfang wie die Linie 158 hat (siehe Abschnitt D: alternative Bedienungsformen). Diese Änderung wird bei den Fahrgästen der Linie durch geeignete Maßnahmen bekannt gemacht.

Linie 701

Die Linie wird auf Hürther Stadtgebiet bis zum Hürther ZOB verlängert. Gleichzeitig werden die Anschlüsse zu den Regionalbahnen nach und aus Köln am Bf. Kalscheuren (Haltestelle Rodenkirchener Straße) für die Fahrgäste aus Meschenich verbessert.

D) Alternative Bedienungsformen (AST und RufBus)

Die RufBus- und AST-Linien werden zukünftig von nur noch einer Zentrale koordiniert. Dadurch werden alle Rufnummern durch eine neue zentrale Nummer ersetzt, unter der die Linien angefordert werden können. Die Nummer wird in den entsprechenden Fahrplänen der RufBus-Linien und an den RufBus-Haltestellen veröffentlicht.

Linie RufBus 187

Die Linie wird neu eingerichtet und ersetzt die bisherige Linie 158. Wie bei Anruf-Sammel-Taxi- und RufBus-Verkehren üblich muss der Fahrtwunsch spätestens 30 Minuten vor Antritt der Fahrt telefonisch angemeldet werden. Der Umfang der Leistung bleibt vollständig erhalten. Ein Zuschlag wie beim AST ist im RufBus nicht erforderlich.

Linie RufBus 188

Die Linie wird neu eingerichtet und dient der Erschließung des Germanenviertels in Deutz. Sie startet an der Haltestelle „Gebr.-Coblenz-Straße“ und fährt über „Totilastraße“ und „Reischplatz“ zur Haltestelle Bf Deutz/LANXESS arena“. Der RufBus kann im 60-Minuten-Takt montags bis freitags von ca. 8:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr abgerufen werden.

E) Haltestellenbezeichnungen

Gemäß vollzogener Umbenennung der Kölnarena in „LANXESS arena“ wird die Haltestelle „Bf Deutz/Kölnarena“ in „Bf Deutz/LANXESS arena“ umbenannt.

Die Haltestelle „Widdersdorfer Straße/Maarweg“ (Linien 141 und 143) wird in „Karnevalsmuseum“ umbenannt.

